

Kick-Off ins Jubiläums-Festivaljahr: Ein Blick hinter die Kulissen von SCHÄXPIR

„Die hohe Qualität der Theaterarbeit, der Grad der internationalen Vernetzung und die ständige innovative Weiterentwicklung des Festivals machen SCHÄXPIR zu einem Leuchtturmprojekt des Kulturlandes Oberösterreich“, so Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer bei seinem Besuch in den Festivalräumlichkeiten.



Foto: Land OÖ/ Sandra Schauer

Von 24. bis 30. Juni 2019 findet die 10. Ausgabe des internationalen Theaterfestivals für junges Publikum statt. SCHÄXPIR lädt zum Blick hinter die Kulissen, wo die Vorbereitungen bereits auf Hochtouren laufen:

Damit am 24. Juni der Vorhang für das Jubiläumsfestival aufgehen kann, braucht es hinter den Kulissen ein facettenreiches, interdisziplinäres Zusammenspiel eines 16-köpfigen **Teams**.

Die Entwicklung eines **Spielplans**, der dem Publikum den Besuch möglichst vieler unterschiedlicher Stücke bzw. des Rahmenprogramms innerhalb der Festivalwoche ermöglicht, stellt dabei das Kernstück der Vorbereitungen dar. Dazu braucht es eine detailreiche Abstimmung und Koordination mit den etwa 20 internationalen und 16 nationalen Theatergruppen einerseits und den örtlichen Spielstätten andererseits. Ziel ist dabei, die für die jeweiligen Stücke idealen Bühnensituationen und technischen Voraussetzungen zu schaffen. Das SCHÄXPIR-interne Technik Team arbeitet für die Umsetzung eng mit den jeweiligen Spielstätten zusammen.

Für das Festival 2019 wurden die **Kooperationen** zu den Institutionen des Landes Oberösterreich und der Stadt Linz weiter ausgebaut. Besonders in Hinblick auf das heurige Motto MULTIVERSUM. ALLES IST ECHT. sollen Genregrenzen verschwimmen, neue Erzählweisen formuliert werden und innovative Formate entstehen. SCHÄXPIR bespielt dementsprechend nicht nur klassische Theaterräumlichkeiten, sondern erweitert in Richtung neuer Präsentationsformate, wie etwa im Moviemiento Kino, der Kultur Tankstelle, der Landesbibliothek, in unterschiedlichen Bildungseinrichtungen, wie etwa Schulen aber auch in der Anton Bruckner Privatuniversität.

Was das Event Management betrifft, so steckt sich SCHÄXPIR zusätzlich zum reibungslosen Ablauf sämtlicher logistischer und organisationaler Aspekte, auch hohe Ziele in Bezug auf die Nachhaltigkeit des Festivalbetriebes: Künstler/innenverpflegung und Unterkünfte, Drucksorten, Anreise, Transfers. So wird auch 2019 wieder alles daran gesetzt, dass die **Green-Event-Kriterien** des Klima-Bündnisses Oberösterreich eingehalten werden. Immerhin gilt es, Verantwortung für die Zukunft des jungen SCHÄXPIR Publikums zu übernehmen.

Eine diesbezügliche Neuheit ist 2019 das zeitgemäße, benutzerfreundliche **Online-Ticketsystem**, wobei die telefonische individuelle Beratung als wichtige Anlaufstelle für das Publikum erhalten bleibt. Eine umfassende Kommunikations- und Marketingarbeit, um das Festival und deren Inhalte für so viele Menschen wie möglich erlebbar zu machen, ist das Fundament für die Nähe zu sämtlichen potentiellen Interessent/innen.

Ein essentielles Anliegen des Festivals ist die **Partizipation des Publikums**, die kulturelle Teilhabe und ein dafür nötiger niederschwelliger Zugang. Ein theaterpädagogisches Team erarbeitet Konzepte für die Vor- und Nachbereitung und somit für eine inhaltliche Annäherung besonders des jungen Publikums in ganz Oberösterreich. Gleichzeitig gilt es, in Hinblick auf die **internationale Vernetzung** in der europäischen Theaterszene für einen gehobenen, zeitgenössischen Kunstdiskurs zu sorgen.

Diese unterschiedlichen Facetten machen SCHÄXPIR zu einem netzartigen Unikum, wo viele Hände ineinander greifen, um für Theaterbegeisterte ein **Jubiläumsfestival** der besonderen Art zu organisieren.

ALLGEMEINE SCHÄXPIR FAKTEN:

SCHÄXPIR zählt zu den fünf größten internationalen Theaterfestivals für junges Publikum in Europa und ist weltweit für seine künstlerisch hochwertige und innovative Theaterarbeit bekannt.

Festival-Motto 2019

MULTIVERSUM. Alles ist echt.

Ein Spiel mit den Dimensionen Zeit und Raum und den vielen parallelen Wirklichkeiten, die aktuell auf uns zeitgleich und omnipräsent einwirken. Hier und jetzt, dort und jetzt.

SCHÄXPIR 2019 durchleuchtet dieses Phänomen aus dem Blickwinkel menschlicher, sinnlicher Empfindungen und lädt ein, die vielen multiversellen Einflüsse mit eigenen Wahrnehmungen zu erleben und zu reflektieren. Wir schauen über den Brillenrand unserer täglichen Wahrnehmung und lassen uns auf ein Spiel ein.

Stichwort „Junges Publikum“

Diesbezüglich betonen die künstlerischen Leiterinnen Julia Ransmayr und Sara Ostertag: *„Wir müssen die nächste Generation mit ihren Themen, Herausforderungen und Bedürfnissen ernst nehmen. In der Theaterarbeit beschäftigt man sich viel mit der Frage: Wohin gehen wir als Gesellschaft? Wir stellen uns Fragen über die Zukunft. Das junge Publikum verkörpert genau diese Zukunft.“*

SCHÄXPIR hat allerdings nicht nur eine altersmäßig abgesteckte Zielgruppe vor Augen. SCHÄXPIR macht Theater für alle, und zwar altersunabhängig für alle jung gebliebenen und neugierigen Geister. Das SCHÄXPIR Publikum ist generationsübergreifend und heterogen.

Festival-Team 2019

- Festivalleitung: Cornelia Lehner
- Künstlerische Leitung: Julia Ransmayr, Sara Ostertag
- Produktionsleitung: Anja Lang
- Organisation: Stefanie Altenhofer, Florian Eschelbach, Eva Malfent
- Marketing: Sabine Mitterlehner
- PR: Claudia Novak
- Technische Leitung: Franz Flieger Stögner
- Technik Koordination: Isabella Reder
- Info- und Kartenservice: Raffaella Janetschko
- Marketing, Info- und Kartenservice: Daniel Floss
- Social Media: Raffaella Janetschko, Stefanie Altenhofer
- Theaterpädagogik: Rebecca Hofbauer, Christina Hodanek, Anke Held

Programm: online ab April 2019 unter www.schaexpir.at